


4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11

im Bereich der Grundstücke Friesenstraße 26 und 28 sowie Turnerweg 1 (in Textform)

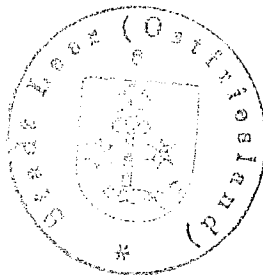
Präambel

Aufgrund des § 1 (3) und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141) und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) vom 22. August 1996 (Nds. GVBl. S. 382), in der jeweils gültigen Fassung, hat der Rat der Stadt Leer die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11, bestehend aus den nachstehenden Festsetzungen, als Satzung beschlossen.

Leer, den 19. Dezember 2003



Bürgermeister



§ 1 Geltungsbereich

Das Änderungsgebiet umfasst die Flurstücke 110/17, 110/18, 110/2 und 110/7, Flur 20, Gemarkung Leer.

§ 2 Festsetzungen

Die Festsetzung über Art und Maß der baulichen Nutzung wird von reines Wohngebiet (WR) II-geschossig, offene Bauweise, Grundflächenzahl 0,4, Geschossflächenzahl 0,7 in allgemeines Wohngebiet (WA) II-geschossig, offene Bauweise, Grundflächenzahl 0,4 und Geschossflächenzahl 0,8 geändert. Die Baulinien an den Gebäuden Friesenstraße 26 und 28 werden aufgehoben, stattdessen wird eine Baugrenze in einem Abstand von 5 Meter an der Friesenstraße festgesetzt. Die festgesetzte hintere Baugrenze auf den Grundstücken Friesenstraße 26 und 28 wird aufgehoben, die Baugrenze an der Westgrenze des Grundstücks Friesenstraße 26 wird bis an die Südgrenze verlängert. Die bisher festgesetzte Baulinie am Gebäude Turnerweg 1 bleibt bestehen.

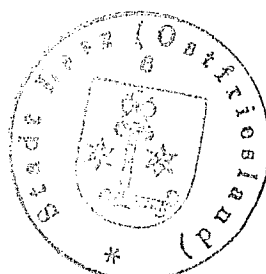
§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der Bekanntmachung in Kraft.

Leer, den 19. Dezember 2003




Bürgermeister

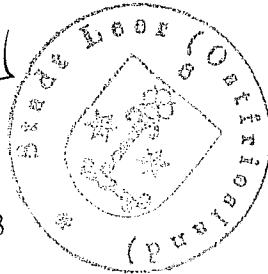


Der Verwaltungsausschuss der Stadt Leer hat in seiner Sitzung am 19.03.2003 die Aufstellung der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 beschlossen.

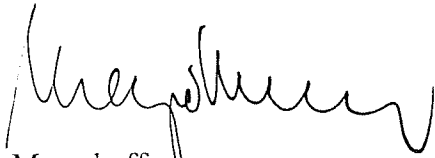
Leer, den 19. Dezember 2003


Bürgermeister

Aufgestellt:
Leer, den 24. April 2003

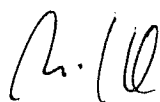


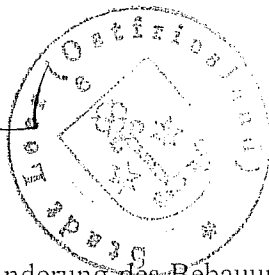
STADT LEER (OSTFRIESLAND)
Fachdienst 2.61 – Stadtplanung –


Meyerhoff

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Leer hat gemäß § 3 (2) BauGB in seiner Sitzung am 30.04.2003 den Entwurf zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 in Textform und der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung beschlossen.


Leer, den 19. Dezember 2003

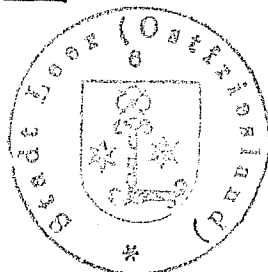

Bürgermeister



Der Entwurf zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 in Textform und die Begründung haben gemäß § 3 (2) BauGB öffentlich ausgelegen vom 24.10. 2003 bis einschließlich 24.11.2003 (Ort und Dauer der Auslegung wurden am 15. Oktober 2003 in der Ostfriesen-Zeitung bekannt gemacht).

Leer, den 19. Dezember 2003

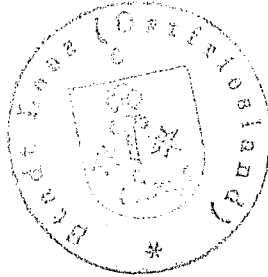

Bürgermeister



Der Rat der Stadt Leer hat die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 in Textform nach Prüfung der Anregungen gemäß § 3 (2) BauGB in seiner Sitzung am 18. Dezember 2003 als Satzung (§ 10 BauGB) beschlossen sowie der Begründung zugestimmt.

Leer, den 19. Dezember 2003

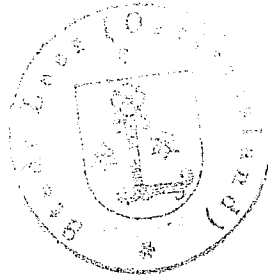
Bürgermeister



Der Satzungsbeschluss ist gemäß § 10 BauGB im Amtsblatt für den Landkreis am 1.09.2005 bekannt gemacht worden. Die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 ist damit am 1.09.2005 rechtsverbindlich geworden und wird danach im Fachdienst 2. 61 - **Stadtplanung** - der Stadt Leer zu jedermanns Einsicht bereitgehalten.

Leer, den 2.09.2005

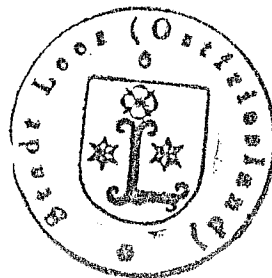
Bürgermeister



Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 ist eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen der Bebauungsplanänderung nicht - geltend gemacht worden.

Leer, den 2.09.2006

Bürgermeister



Innerhalb von sieben Jahren nach Inkrafttreten der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 sind Mängel an der Abwägung beim Zustandekommen der Bebauungsplanänderung nicht - geltend gemacht worden

Leer, den

Bürgermeister